

Auswertung der Evaluation zur Veranstaltung „Algorithmen und Datenstrukturen“ im Wintersemester 2012/2013

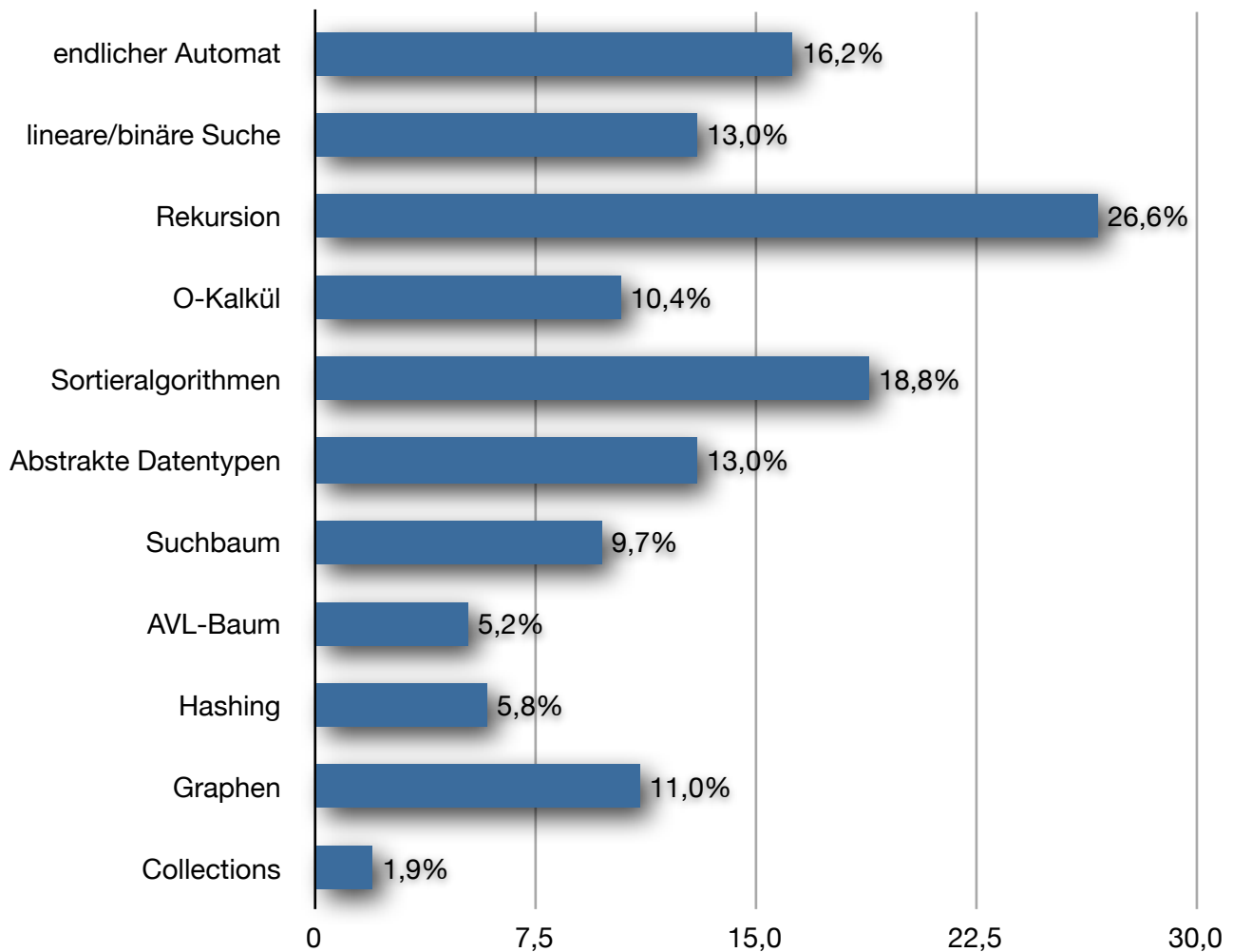
Dozent: Prof. Dr. Oliver Vornberger

Übungsleiter: Sebastian Büscher, M.Sc.; Dipl.-Math. Jana Lehnfeld; Nicolas Neubauer, M.Sc.

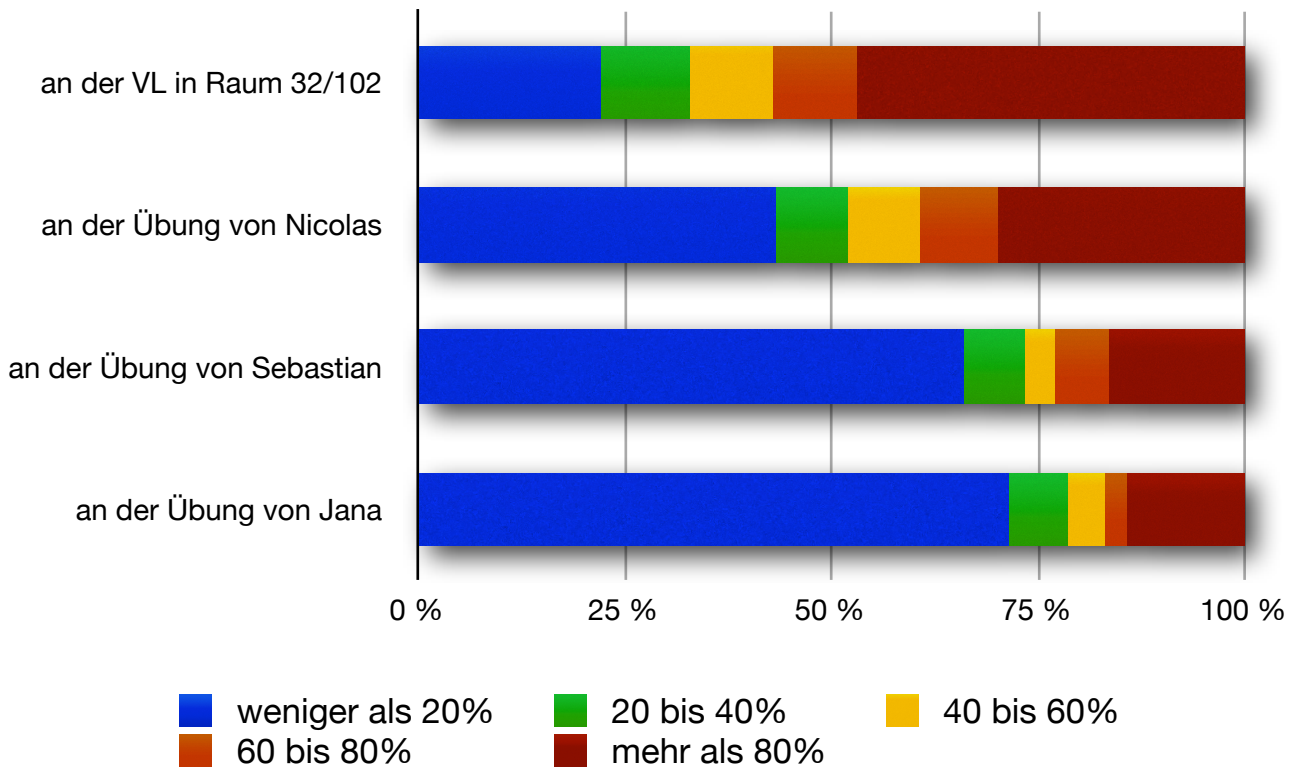
Tutoren: Patrizia Barkey, Maike Braukmüller, Sebastian Brockmeyer, Patrick Faion, Benjamin Graf, Kathrin Grosse, Nils Haldenwang, B.Sc., Christian Heiden, Julian Kniephoff, B.Sc., Nico Marniok, B.Sc., Niels Meyering, Sebastian Pütz, Manuel Schwarz, B.Sc., Andrea Suckro, Corinna Vatterodt

Teilnehmer der Evaluation: 154

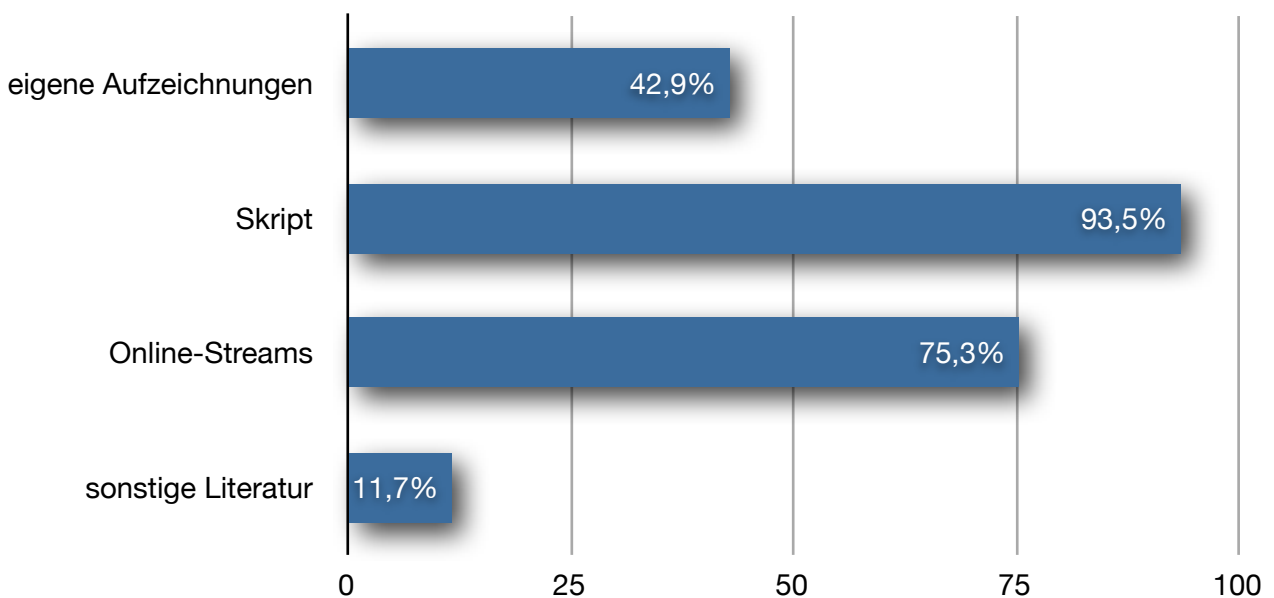
Welche Konzepte waren Ihnen bereits vor der Veranstaltung vertraut?



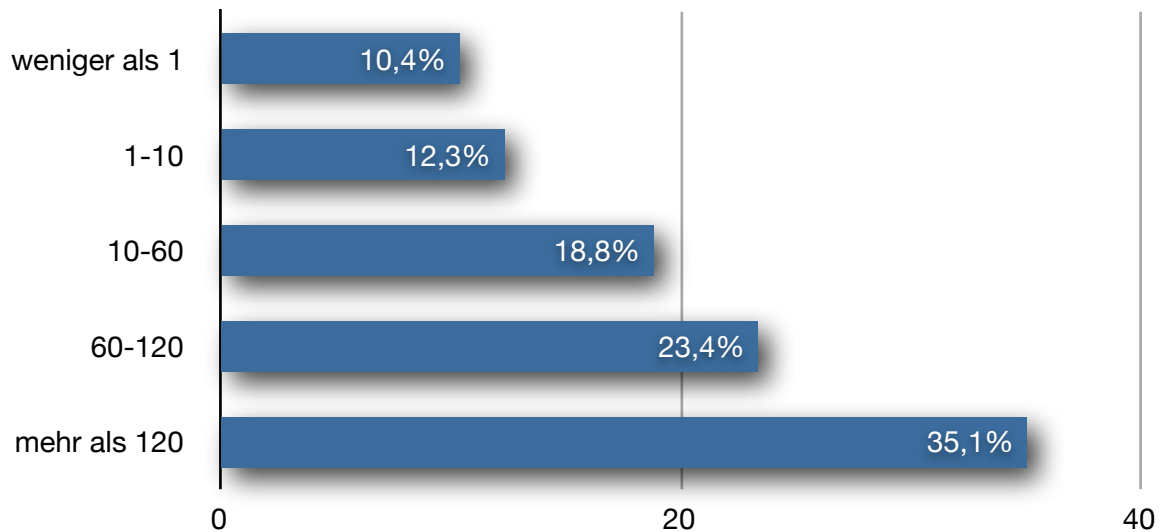
Wie oft haben Sie teilgenommen?



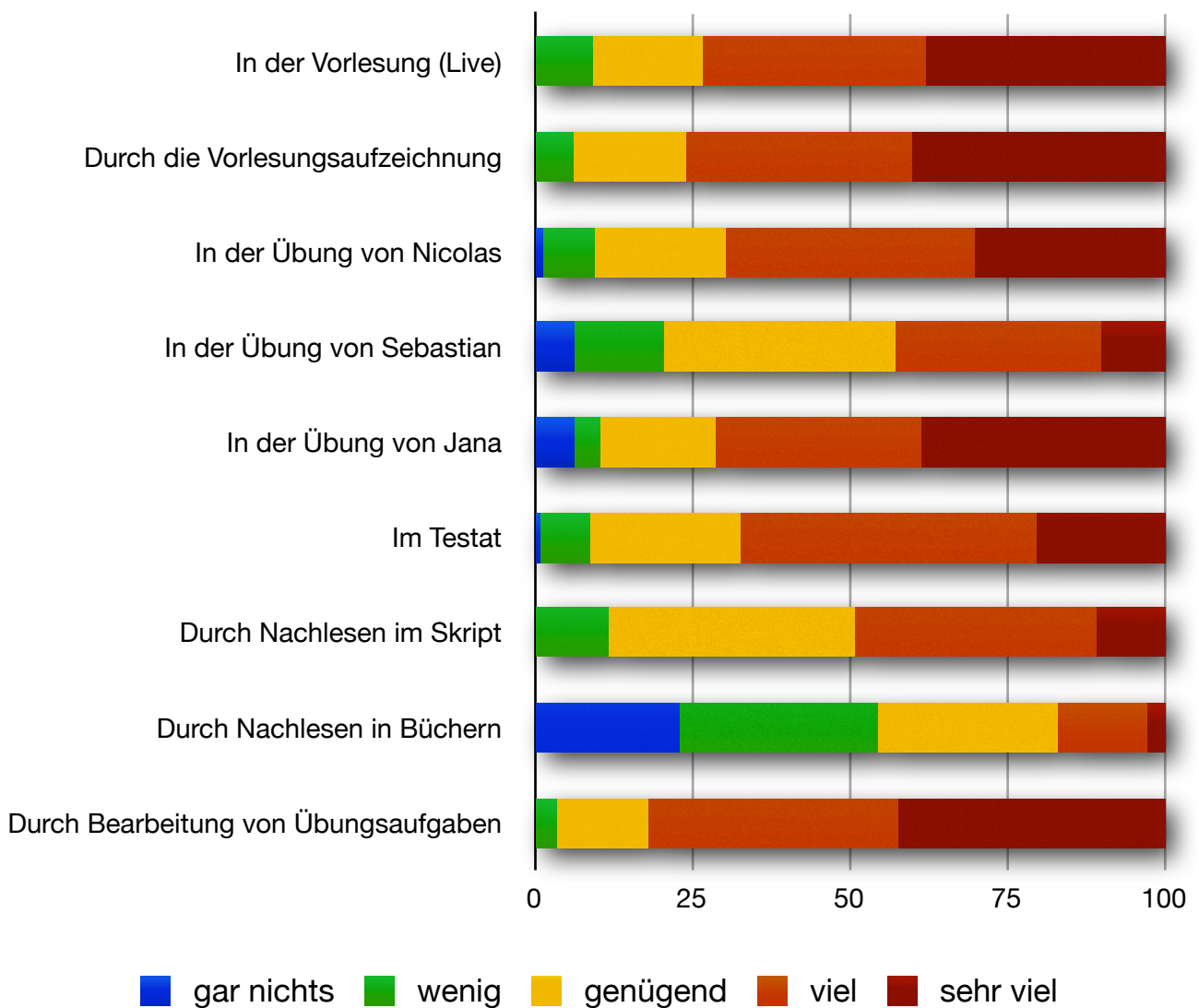
Womit haben Sie die Veranstaltung nachgearbeitet?



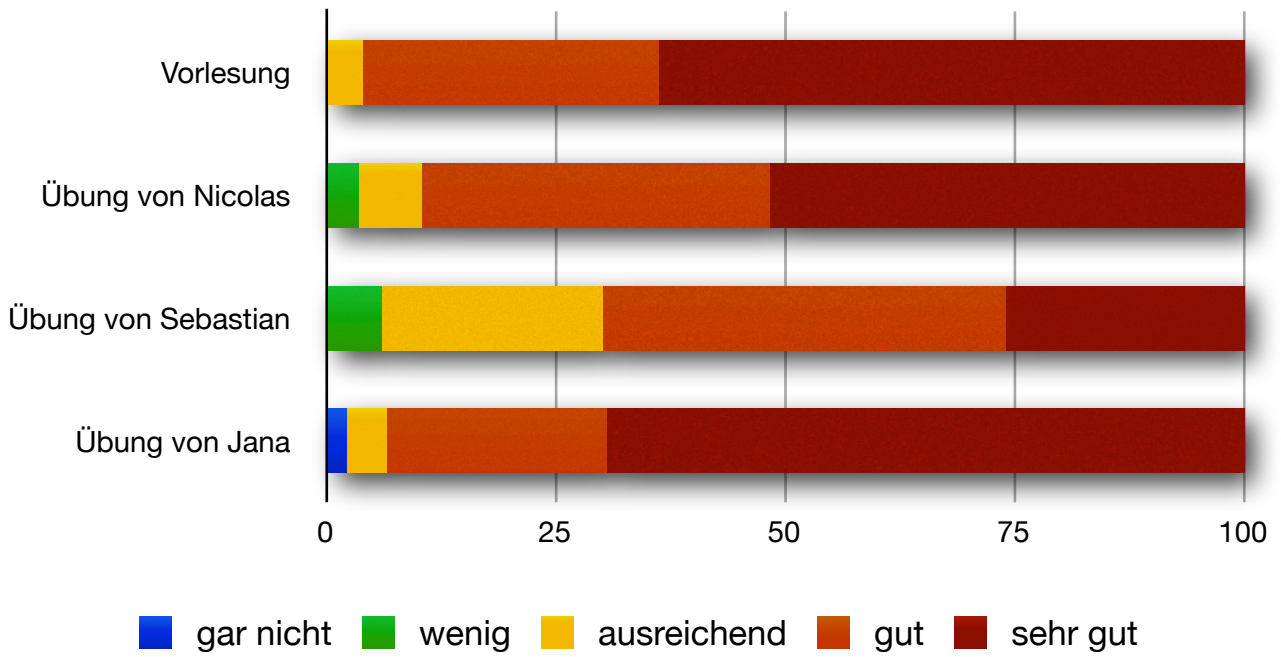
Wie viele Minuten pro Woche haben Sie die Vorlesungsaufzeichnung genutzt?



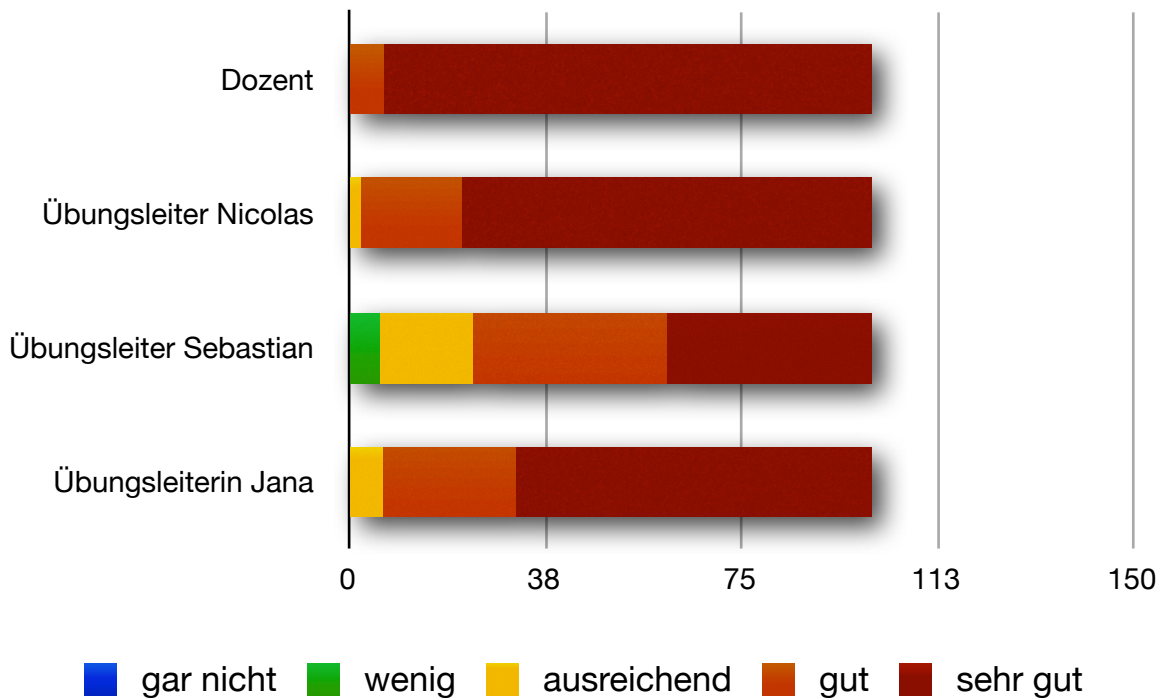
Wie viel haben Sie wo gelernt?



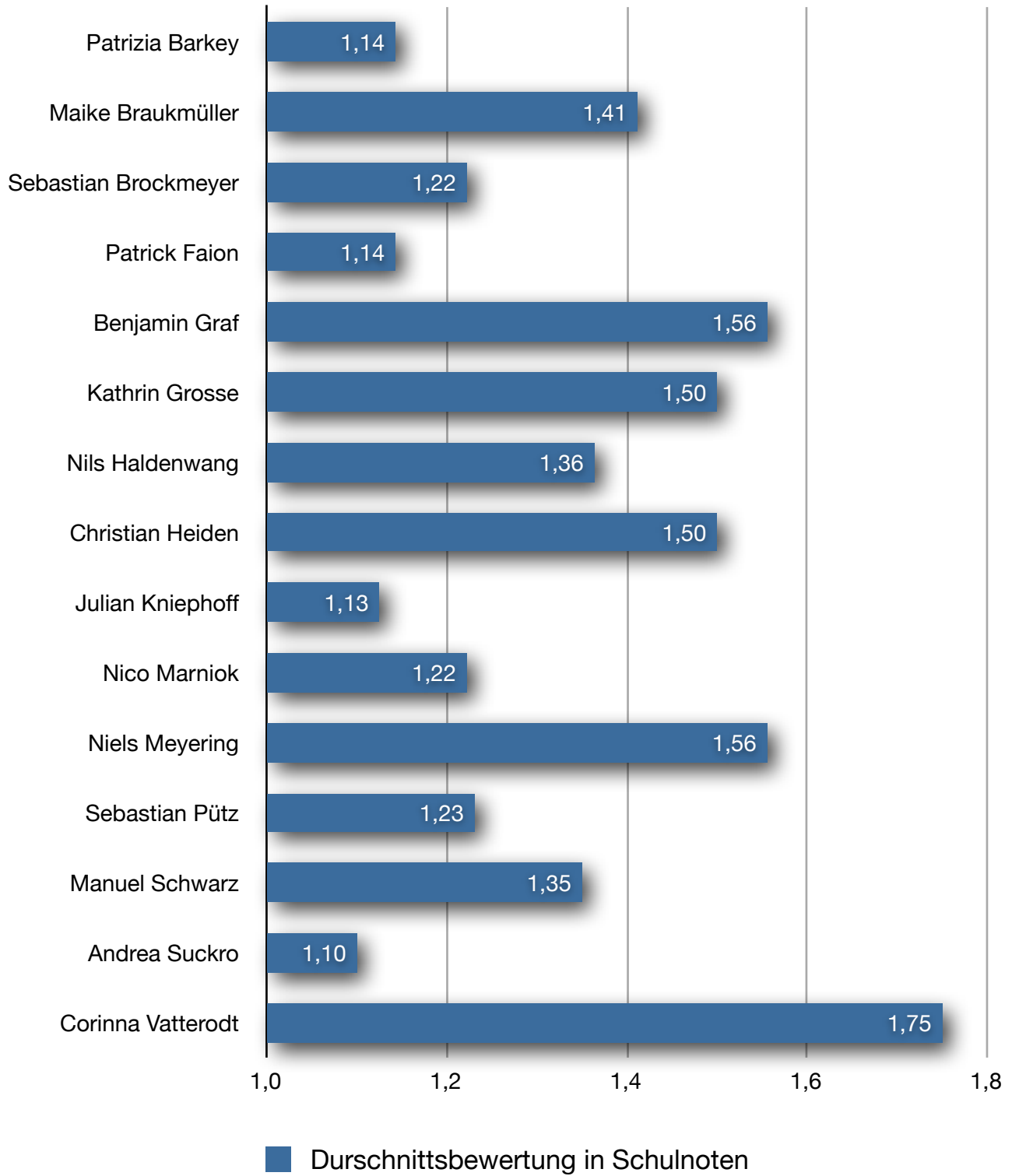
Wie verständlich waren:



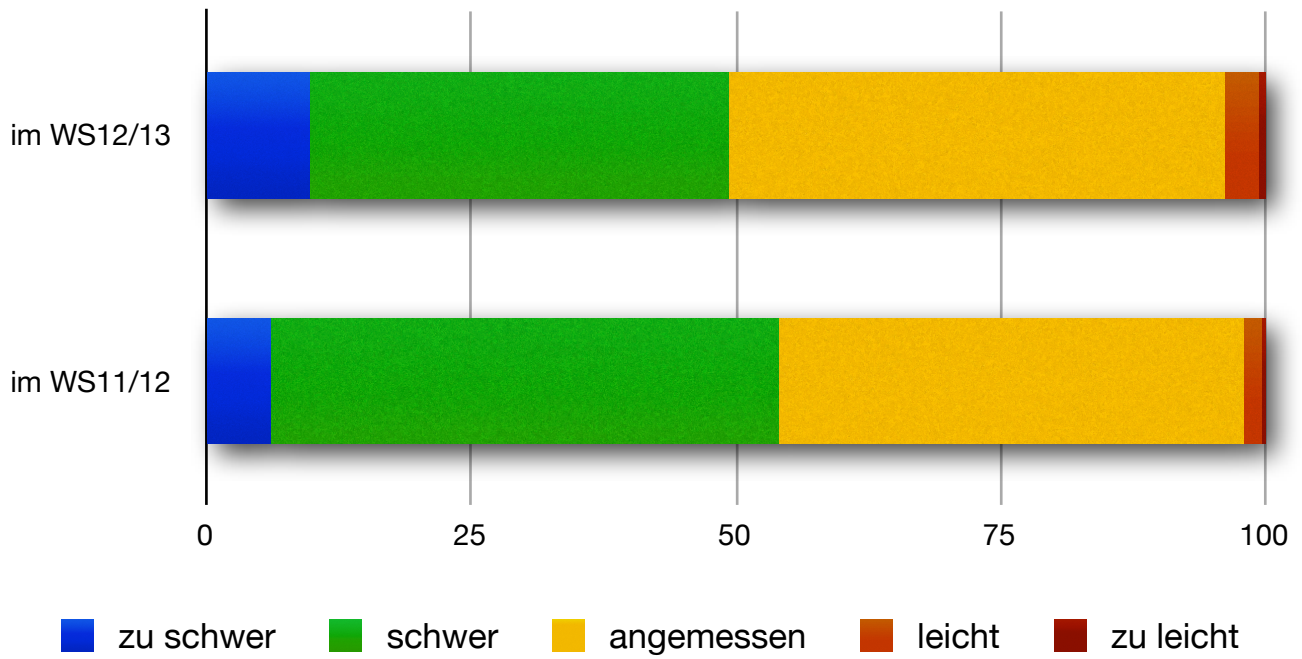
Wie gut vorbereitet waren:



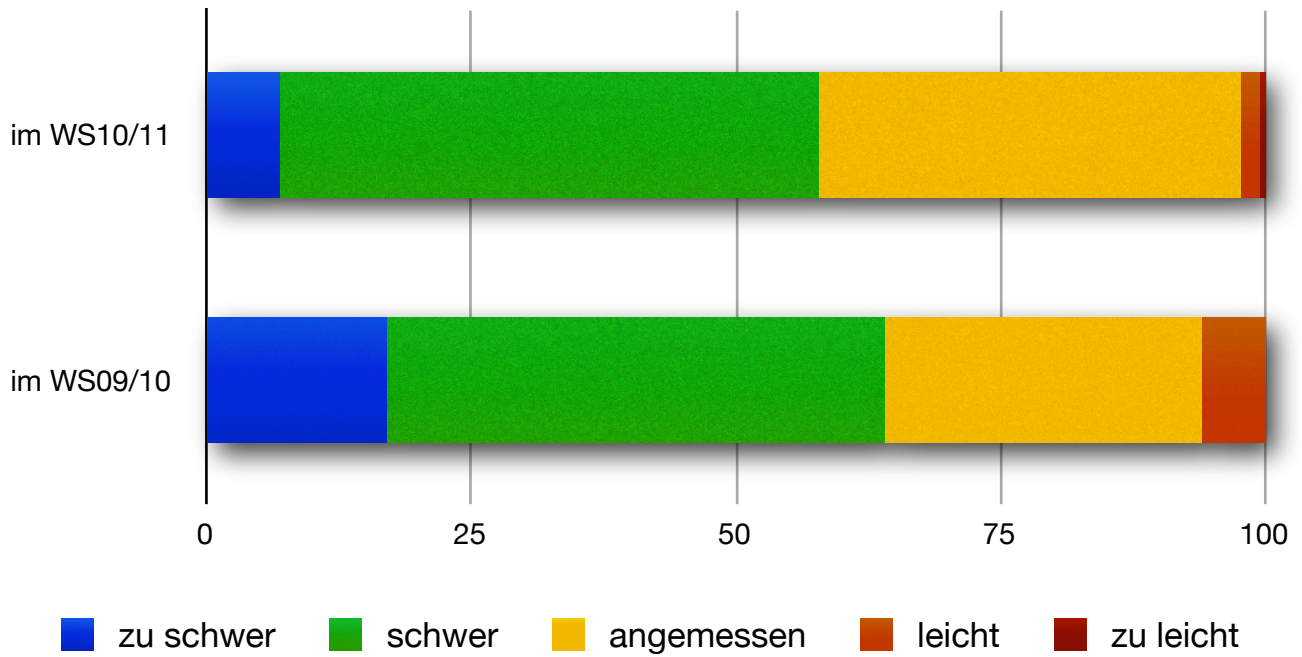
Wie gut vorbereitet war Ihr Tutor?



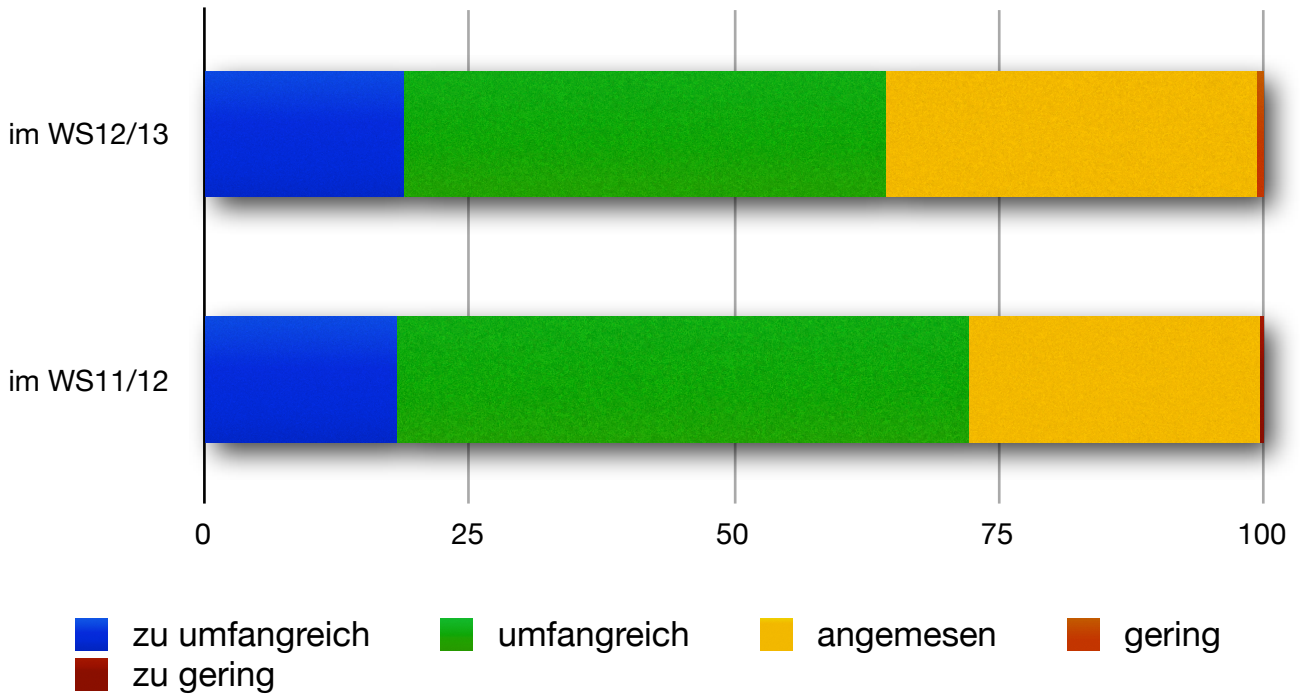
Die Übungsaufgaben waren...



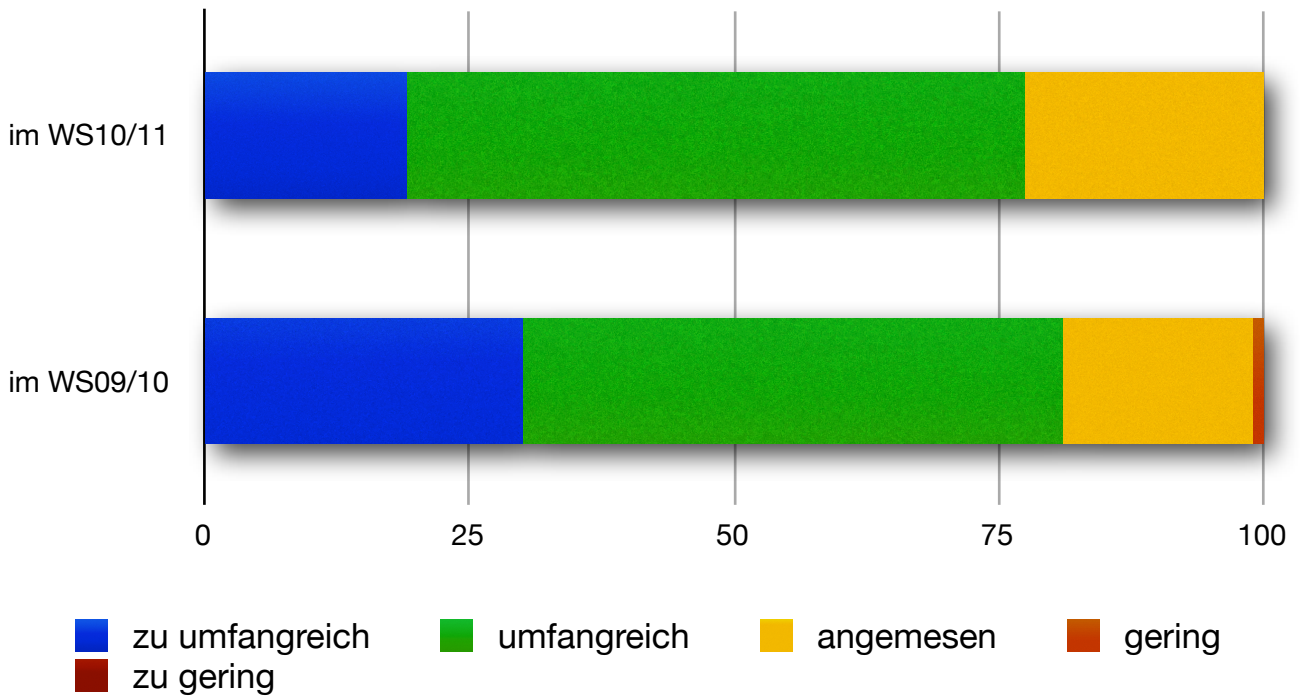
Die Übungsaufgaben waren...



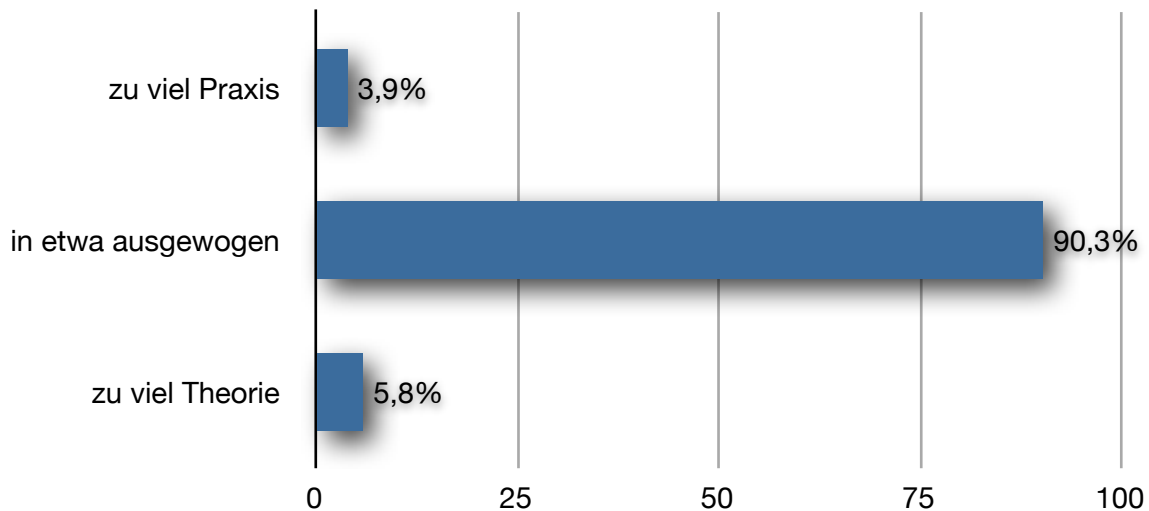
Die Übungsaufgaben waren in ihrem Umfang...



Die Übungsaufgaben waren in ihrem Umfang...



Wie beurteilen Sie das Verhältnis von Theorie und Praxis?



Frageblock „Was wollten Sie uns immer schon mal sagen?“

- +++ Das Skript ist wirklich sehr gut ! +++ Herr Prof. Vornberger ist immer hochmotiviert ! ++ Piazza ist eine gute Möglichkeit Fragen zu stellen und man bekommt schnell eine Antwort, wenn man z.B. ein Problem mit der Technik hat oder eine Aufgabenstellung nicht ganz 100%ig versteht. ++ Durch die Möglichkeit, sich die Aufzeichnung der Vorlesung anzuschauen, ist man zeitlich flexibler, und man kann sie sich nochmal daheim anschauen, wenn man mal etwas nicht ganz so verstanden hat. - Die Übungsaufgaben sind leider einige Mal etwas unpräzise formuliert gewesen. und noch eine kleine Bitte zu den Übungsaufgaben: Wenn etwas SCHRIFTLICH zu bearbeiten & abzugeben ist, dies dann auch jedes Mal zu der Aufgabenstellung und ggf. auch jeder Teilaufgabe!!! schreiben. So werden Missverständnisse vermieden. +++ Insgesamt eine wirklich sehr gute Veranstaltung !!!
- Wenn ich richtig informiert bin, gab es keinen Informatik Vorkurs vor dem Semester, über so einen hätte ich mich sehr gefreut, da mir als Informatik-Neuling der Einstieg unheimlich schwer fiel.
- Es gab sehr gute und hilfsbereite Tutorinnen und Tutoren, aber leider auch welche die ihren Job nicht so Ernst genommen haben.
- Ich finde, Informatik A ist bis jetzt die beste Veranstaltung die ich je besucht habe und zudem ist sie so verständlich, so dass man aus der Vorlesung geht und man hat alles verstanden. Richtig Klasse, macht weiter so !!
- Es war sehr enttäuschend, dass die Veranstaltung sich hauptsächlich an Fortgeschrittenen orientierte und kaum berücksichtigt wurde, dass manche Studenten noch nie mit der Materie in Kontakt gekommen sind. Insbesondere in der Anfangszeit hatte das einen sehr abschreckenden und frustrierenden Effekt. Vielleicht wären auf Anfänger abgestimmte Einstiegs-Kurse eine Möglichkeit gewesen, an der man freiwillig teilnehmen und sich in grundlegende Dinge (einfache Programmieraufgaben) hineinfinden kann. Jedenfalls hätte mir Informatik viel mehr Spaß machen können, wenn ich die Chance gehabt hätte besser mitzukommen.

- Der Einstieg war ein bisschen zu schnell für Teilnehmer, die noch nie etwas von Java oder ähnlichem gehört haben!
- Die Vorlesung ist sehr gut strukturiert, sodass man ihr gut folgen kann und auch mitdenken kann. Desweiteren wird die Atmosphäre durch Zwischenkommentare des Dozenten aufgelockert und das Interesse aufrecht erhalten.
- Die Live-Streams sind eine super Unterstützung der Vorlesung. Danke dafür! Und. man geht ja dennoch gerne direkt in die Vorlesung!!! Nur, z.B. als ich krankheitsbedingt nicht teilnehmen konnte, war es einfach genial
- die Übungsaufgaben nur deshalb '\zu umfangreich\' , weil ich persönlich vorher wenig Kenntnisse in Programmieren hatte, im Nachhinein fällt alles natürlich etwas leichter...
- Ich hätte nicht gedacht, dass Informatik Spaß machen kann! Vielen Dank für diese Erkenntnis!
- hat Spaß gemacht
- Wenn ich montags mal nicht da war, hat es mich gefreut, wenn abends, bzw. zumindest dienstags morgens, schon die Vorlesung hochgeladen war.
- Im Allgemeinen hervorragende Veranstaltung. Einziger Kritikpunkt wäre lediglich das Kapitel AVL Baum in der Vorlesung. Mir persönlich sind die Rotationen nicht auf Anhieb klar geworden.
- - gute Aufzeichnungen durch Videos, aber Live-Streaming funktioniert nicht, Abspielen funktioniert leider teils fehlerhaft - zu abstrakte Sprache, Aufgabenstellung allein sprachlich kaum verständlich --> viele inhaltliche Verständnisschwierigkeiten, die sich dadurch ergeben - auch bei Nachfragen zu inhaltlichen Schwierigkeiten bekam man oft zu abstrakte Antworten, die auch mit mehrmaliger Nachfrage nicht verständlich waren,
- Die beste, informativste und organisierteste Vorlesung überhaupt! Weiter so!
- Es wäre eine Wohltat, gäbe es noch mehr Vorlesungen die hochgeladen werden und so unkompliziert in jedem Format runtergeladen werden können. Ich fühle mich so auch in meiner Nacharbeitung viel sicherer.
- Insgesamt finde ich die Veranstaltung sehr gut organisiert, die Veranstaltungsleiter wirken immer kompetent und gut vorbereitet; es macht Spaß, die Vorlesung zu besuchen. Einziger negativer Aspekt: Die Motivation mancher Tutoren im Informatikraum im 3. Stock (Donnerstagnachmittag) könnte etwas höher sein.
- Man sollte vielleicht die Tutoren bereits am Mittwoch im Cip-Pool einsetzen und eventuell freitags die Betreuungszeit durch die Tutoren etwas erweitern.
- Ausgezeichnete Veranstaltung, sowohl inhaltlich als auch strukturell. Hochkompetentes und motiviertes Lehrpersonal. Synergetischer Dreiklang aus Vorlesung, Übung und Testat. Zwei Vorschläge: - Onlinestream zu Übungen - Testat ausbauen: Testanden zu Beginn Quellcode von ihnen unbekanntem Algorithmen geben, deren Funktionsweise sich anhand des Vorlesungsstoffes aber abstrahieren lässt, und sie dann diesen nach bspw. 10 min Bedenkzeit interpretieren lassen. Nicht bewerten um eigenverantwortliches Handeln zu belohnen á '\wer die Chance nicht nutzt, ist selber schuld\'.
- Die matterhorn app für android hat einige probleme mit der suchfunktion. Es findet manche vorlesungen trotz richtigem eingegebenen Namen nicht die Vorlesung. Insgesamt ist sie schwierig zu bedienen.

- -Testat sollte einen geringen Einfluss auf die Note der Klausur haben -Bereitstellung der Aufzeichnungen der Vorlesung, der Testate, der Dateien und des Skriptes in Stud.IP und auf gesonderter Webseite -> sehr gut -Eigene Webseite für Testate -> sehr gut
- Ich finde es etwas schade, dass der Live-Stream nicht wirklich live funktionierte, sondern \ 'nur\ ' die Aufzeichnungen (welche leider oft spät kamen) zur Verfügung standen. Dies wäre das i-Tüpfelchen der Veranstaltung gewesen!
- Klasse Vorlesung und Informationsvermittlung! :)
- Teilweise sind die Übungsaufgaben relativ schwer zu verstehen unabhängig ob die Umsetzung nun schwer oder einfach ist.
- Ich würde mir eine Unterscheidung zwischen Haupt- und Nebenfächlern wünschen, da die Übungsaufgaben sehr zeitintensiv sind. Die Unterscheidung könnte sowohl in der Klausur (z.B. weniger Punkte zum bestehen) als auch in den Übungsaufgaben (z.B. 50% in der Gesamtheit aller Übungsaufgaben). Ansonsten bin ich mit der Vorlesung sehr zufrieden.
- Bekommt man auch dann Punkte in der Klausur, wenn man als Antwort 42 angibt?
- Sehr gut dokumentierte Veranstaltung, bei der man auch danke der Vorlesungsaufzeichnung auch parallel liegende Vorlesungen besuchen kann.
- Gerade am Anfang waren die Übungsaufgaben zu schwer. Vor allem auch die Sudokuaufgabe mit einer eigenen Programmieraufgabe ins gleiche Testat zu packen war unglücklich. Piazza war super und sollte unbedingt fortgeführt werden. Herr Vornberger ist klasse und erklärt herausragend, generell ist die ganze Veranstaltung so gut, das man wirklich ohne Vorwissen gut abschneiden kann. Auch die Tutoren am Freitag waren sehr hilfsbereit!
- Super Livestream!
- Bisher die mit Abstand am best organisiertete Lehrveranstaltung(bin 3.Semester). Dazu sind die Vorlesungsaufzeichnungen in der Tat extrem hilfreich. Weiter so!
- I certainly hope they never find the body. Or, well, at least not until the snow melts. I should be far, far away by then, with any luck.
- Ich finde die Veranstaltung sehr gut, manche meinen ja \ 'Informatik das ist so ein trockens Fach \ '. Dem kann ich nicht zustimmen, Ich persönlich finde das Prof. Vornberger es nicht nur Informativ sondern auch in einem angemessenen Tempo sowie mit einem gewissen Witz den Inhalt rüberbringt. Großes Lov von mir, machen sie weiter so.
- - Aufzeichnung der Vorlesungen - Super Professor - Testate und Übungsaufgaben, um am Ball zu bleiben - verschiedene Übungen zu verschiedenen Zeiten - jeder Zeit fragen über Piazza - schöne Algorithmen Homepage --> Perfekt!
- Die Übungsaufgaben waren teilweise zu schwer und nichtallein durch das Vorlesungsmaterial zu beantworten.
- Die Videomitschnitte waren sehr hilfreich. Unverständlich finde ich, dass diese jedes Jahr auf\ 's neue mit recordet werden. Ich würde eine Vorlesung bevorzugen, die weniger theoretische Einführung involviert und dafür mehr Anwendungen und/oder interessante Problemstellungen behandelt. Die notwendige Zeit hierfür könnte gewonnen werden, wenn vor einer Vorlesung ein Verweis auf das Video gemacht wird, welches den theoretischen Teil dieses Konzepts einführt. Hoffentlich ein Denkanstoß. Komplett abstrakt erscheint es mir nicht. Auch sollte darüber nachgedacht werden, ob die Übungsaufgaben nicht etwas weniger umfangreich gestaltet werden

können. Selbst wenn gut mit der Informatik zurecht kommt und auch ein gewisses Grundverständnis dafür besitzt, braucht man schätzungsweise mindestens 3, eher 4 Stunden für deren Ausarbeitung (wenn überwiegend Programmieraufgaben gestellt werden). Da allerdings auch Menschen in diesem Kurs sitzen, denen der Umgang mit einem PC im Allgemeinen nicht in die Wiege gelegt wurde, kann man sich eventuell vorstellen, welchen Zeitaufwand diese aufbringen müssen, um den Kurs zu bestehen. Von echtem Verständnis möchte ich in diesem Fall gar nicht erst sprechen, da es wohl kaum erreichbar ist. Außer man belegt keine anderen Veranstaltungen). Sollte ich die Zeit finden, werde ich auch gerne weitere Anregungen an den Veranstaltungsleiter senden. Um so abstrakter das Thema wird, um so kreativer sollten auch die Vermittlungsstrategien werden. Und ich denke da gäbe es sicherlich noch Spielraum nach oben ;-). Alles in allem aber wirklich eine gut strukturierte Veranstaltung.

- Die Vorlesungen sind super! So komplex das Thema auch ist, durch die gute Darstellung hab ich immer alles verstanden. Das Programmieren war ohne Hilfe und ohne Vorkenntnisse jedoch sehr schwer schaffbar und durch andere Kurse auch zeitlich sehr beanspruchend
- Informatik ist deutlich cooler als ich dachte! ;)
- - eine tolle, sehr gut organisierte Veranstaltung :) - effektive Testatbetreuung aber der Aufwand dafür ist sehr hoch! - Die Idee, einen Stream zur Verfügung zu stellen ist klasse und sollte von anderen Dozenten übernommen werden! Manche Details an der Tafel sind allerdings leider nicht genau zu erkennen (verpixelt...) - von den Stühlen im Vorlesungssaal bekommt man Rückenschmerzen :(
- Ich kann nicht mehr gut mit Menschen umgehen, wenn ich mich zu lange mit den Formalismen der Informatik beschäftige! Vielleicht solltet ihr zu Anfang des Semesters noch stärker betonen, dass die Veranstaltung eben ein Gesamtpaket aus Vorlesung, Übung, Aufgaben und Testat ist. Alle diese Teile sind notwendig zum Be- und Verstehen.
- In der Aufzeichnung im Internet versteht man akustisch nicht was die Frage war wenn jemand von den Studenten eine Frage stellt
- Super Vorlesung. Vor allem die Aufzeichnung macht das Studium so flexibel wie es meiner Meinung nach sein sollte. Weiter so!
- die Möglichkeit die Vorlesung online nach zu arbeiten ist goldwert - da man bei so viel Informationen während der live Vorlesung nach spätestens 1 Std. abschaltet. Manchmal habe ich die Vorlesungen auch 2 mal geguckt, um Dinge einige Wochen später noch einmal zu wiederholen.
- Durch viele verschiedene Übungs-Termine, die Testate, die Vorlesungen, den Online-Stream und das Skript hat man viele, sehr gute Möglichkeiten, den Stoff zu verstehen. Durch das Engagement und die Sympathie des Dozenten, der Übungsleiter und der Tutoren ist das Fach sehr ansprechend gestaltet!
- Ich habe die Vorlesung bis auf die Ersten mir immer per Stream angesehen, da es mir zeitlich viel besser passte. Dieses war für mich eine sehr gute Möglichkeit mir die Vorlesung selber einzuteilen. Und falls man etwas nicht verstanden hat, konnte man sich die Stelle nocheinmal wieder ansehen. Leider konnte man sehr oft die Fragen der Studenten nicht verstehen oder wurden nicht von Herrn Vornberger wiederholt. Sonst war alles sehr gut.
- Ich hatte sehr viel Freude an der gesamten Veranstaltung obwohl ich es '\nur machen musste\' , weil es in meinem Studienfach vorgeschrieben wurde. Wahrscheinlich werde ich es sogar noch weiterführende Veranstaltungen besuchen. Danke schön! Die Aufzeichnungen der Vorlesungen

waren klasse, auch wenn ich lieber immer direkt in der Vorlesung sitze. Aber als mir das durch Krankheit nicht möglich war, konnte ich es super mit der Aufzeichnung nachholen. Die Testate '\zwängen\' einen dazu, sich jede Woche mit dem Thema auseinander zu setzen, sodass ich mich für die Klausur schon relativ gut vorbereitet fühle. Die Übungen bei Nicolas waren äußerst hilfreich, gut verständlich und haben die Vorlesung super ergänzt.

- Insgesamt gute Veranstaltung, sehr straffes Tempo. Die Bewertung war von Tutor zu Tutor sehr unterschiedlich.
- Ich finde es schade, dass in der Vorlesung kein einziges Mal vermittelt wird, wie wichtig eine ordentliche Struktur im Quellcode ist. Ich habe bei vielen gesehen, die auf Einrückungen, Abstände etc. überhaupt keinen Wert legen und der Quellcode total unverständlich ist auf den ersten Blick. Da im Normalfall (Arbeitswelt) 80% der Arbeit am Programmcode Refactoring ist, sollte schon früh vermittelt werden, wie wichtig eine ordentliche Struktur und '\Aussehen\' ist. Die platzsparende Schreibweise an der Tafel ist dabei erst recht keine Hilfe, weil dort wirklich jeder '\Zeilenumbruch\' gespart wird. Was ich gut finde, ist das Online-Angebot. Weil besonders in dem Bereich Informatik oft Leute mit großen Vorkenntnissen an die Uni kommen, bietet das eine Möglichkeit die Zeit für z.B. andere Veranstaltungen freizuhalten und sich per Videostream '\nur kurz\' auf dem Laufenden zu halten. Die Testate geben auch eine große Sicherheit, wenn man einmal pro Woche zwanghaft das Thema mit seinem Tutor durchspricht.
- Auch wenn mich die Idee der Testate anfangs abgeschreckt hat, finde ich sie jetzt doch sehr nützlich. Die Betreuung in Raum 339 am Donnerstag ist sehr gut und die Tutoren können uns dort immer helfen. Die Übung ist sehr hilfreich, da dort deutlich wird, was in den Übungsaufgaben verlangt wird. Das Skript ist gut und hilft sehr, der Vorlesung zu folgen.
- Der Respekt von einigen Tutoren (insb. N. Haldenwang) gegenüber den Studenten lässt zu wünschen übrig
- Informatik B steht mir noch bevor und ich würde es begrüßen, dass diese Vorlesungen ebenfalls so überragend gestreamt wird, wie die von Informatik A. Hat mir sehr gut gefallen/geholfen!
- Es wäre schön, wenn der Live-Stream nächstes Semester funktioniert. Ansonsten alles super, weiter so!